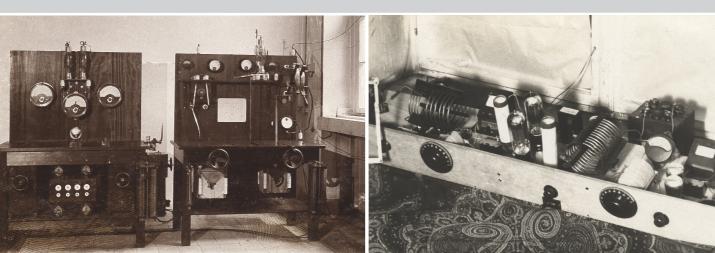
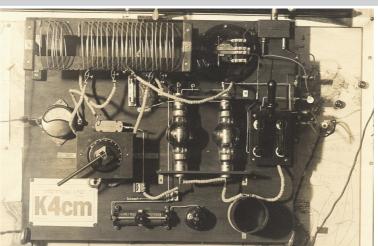
## Die Zeit vor 1927



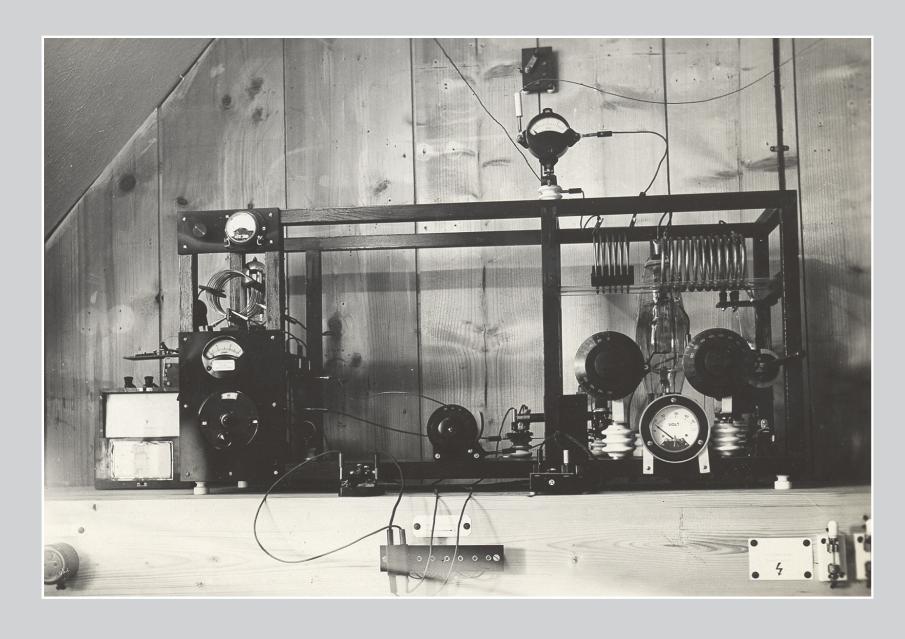




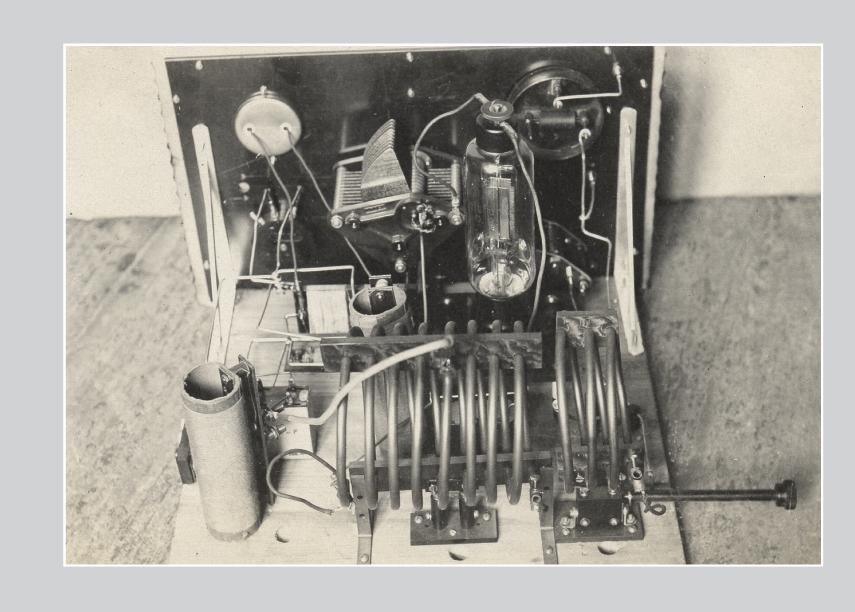


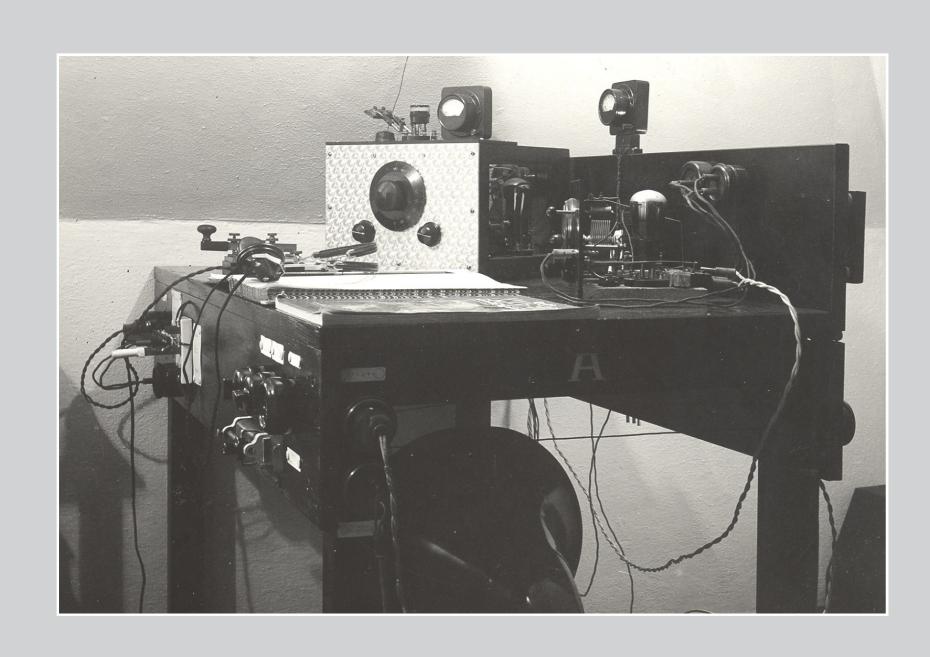


## Die Anfänge des Funkwesens ...



- 1896 Marconi übermittelt erstmals drahtlose Telegramme ●
  Lösch- und Knallfunkensender, Lichtbogensender und
  Hochfrequenzmaschinen als HF-Erzeuger
- 1903 Gründung der Firma Telefunken Erfindung der Elektronenröhre
- 1909 Erste private Sendegenehmigungen in USA / GB
- 1911 Offizielle Lizenzen in den USA
- **1914** Gründung des amerikanischen Verbandes ARRL Keine priv. Sendelizenzen b. Kriegsmächten (–1918)
- 1919 "Telefonische Rundfunkversuche" aus Königswusterhausen bei Berlin
- 1919 Erste illegale Telefonie- u. Telegrafieversuche deutscher Bastler (u.a. Slawyk, MARS/Dr. Schmitz, UHU/Anton Klotz, MADY/Dr. Dieminger) Gründung des ersten deutschen Radioclubs (nur Hörer) in Coburg
- 1921 US-Funkamateure entdecken Fernwirkung der Kurzwellen, sie wurden bis dahin als unbrauchbar angesehen (<200 m)
- 1923 29. Okt.: Rundfunkbeginn in DL Erste Transatlantikverbindung Nizza (F)–Hartford (USA) auf 110 m Wellenlänge
- 1924 Erste 34 Versuchssenderlizenzen an Funkvereine, wissenschaftl. Institute, neun Einzellizenzen an Privatpersonen





- 1924 Innerdeutsche Funkverbindungen auf 80–100 m ●
   Audioversucherlaubnis für Empfängerselbstbau ●
   5. Febr.: Radioclub Kassel gegr. (Rufzeichen KQ5)
- 1925 19. April: International Amateur Radio Union (IARU) gegründet Offizielle Rufz. erhalten Landeskenner Deutscher Funktechnischer Verband (DFTV) als Funkvereinzusammenschluss 1. KW-Konferenz in Jena
- 1926 Erste Funkwettbewerbe ("Sendetage") Gründung des Deutschen Amateur Sendedienstes (DASD im DFTV) KW-Verbindungen DL-Indien, Brasilien, NZL Landeskenner "K" für DL, zusätzlich ab 1927 "E" für Europa



